



Internationale Orgelkonzerte an St. Bonifatius starten ins Jahr 2024

Die Orgelkonzerte an der katholischen Wiesbadener Innenstadtkirche St. Bonifatius (Luisenplatz) starten mit dem Frühlingsbeginn in die Saison 2024. Kantor Dr. Johannes Schröder wird die Konzertreihe am Sonntag, dem 17. März mit Werken von Ludwig van Beethoven, Sigfrid Karg-Elert und Franz Liszt eröffnen.

»Ich freue mich, dass wir für die Konzertreihe in diesem Jahr wieder hochkarätige Künstlerinnen und Künstler aus aller Welt gewinnen konnten.«,

so Kantor Schröder. Zu hören sein werden unter anderem der Mainzer Domorganist Daniel Beckmann (14.04.), der letztjährige Gewinner des Wiesbadener Bachpreises Aleksanteri Wallius aus Helsinki (22.09.) und die international bekannte Organistin Amelie Held aus New York (30.06.). Ein besonderes Highlight stellt das Stummfilmkonzert am 26. Mai dar. Hier begleiten Evert Groen (Amsterdam) und Bernhardt Brandt-Hofmeister (Darmstadt) den bekannten Film »Metropolis« mit Orgel und Synthesizer. Den Abschluss der Reihe macht wiederum Kantor Schröder am 10. November, hier erklingen unter anderem Werke von Max Reger.

Der Spieltisch wird in allen Konzerten (abgesehen vom Stummfilmkonzert) auf eine Leinwand im Kirchenraum übertragen, sodass das Spiel der Organist:innen hautnah mitverfolgt werden kann. Beginn der etwa einstündigen Konzerte (Stummfilm: ca. 3 Std. inkl. Pause) ist jeweils um 16 Uhr, Karten zum Preis von 10 und ermäßigt 8 Euro können an der Tageskasse erworben werden. Nähere Informationen sind auf der Homepage der Kirchenmusik an St. Bonifatius »www.bonimusik.de« zu finden.